

vorrätzig habe und sogar die auf feste Rechnung verlangten nicht mehr expediren kann.

Wesel, im Decbr. 1841.

Ed. Klönne.

[144.] **Bitte um Remission.**

Von:

„Dowling fan Kuri oder der Fremdling in China. Aus dem Engl. übersetzt von E. Richard. gr. 8. 2 Bde. geh. 3 $\frac{1}{2}$ 15 Ng $\frac{1}{2}$ (3 $\frac{1}{2}$ 12 gg)“

fehlt es mir an Exemplaren, um die eingelaufenen festen Bestellungen effectuiren zu können, und verpflichten mich die verehrl. Sortimentshandlungen, die noch Exempl. ohne bestimmte Aussicht auf Absatz haben, durch umgehende Remission zu besonderem Danke.

Nachen, den 1. Januar 1842.

J. A. Mayer.

[145.] Von:

Supp, Gemüs u. Fleisch 3. Aufl.

erbitte ich mir schleunigst zurück, was ohne bestimmte Aussicht auf Absatz lagert, da ich hier fast kein Exemplar mehr habe.

Darmstadt, den 29. December 1841.

Gustav Georg Lange.

Vermischte Anzeigen.

[146.] *London*, den 7. December 1841.

P. P.

Indem wir uns auf das Circulair der Herren BLACK und ARMSTRONG vom 1. dieses beziehen, nehmen wir uns die Freiheit Sie zu benachrichtigen, dass wir den Theil ihres Geschäfts, welcher die Ausfuhr englischer Bücher nach dem Continente begreift, von ihnen übernommen haben.

Wir werden suchen auch für die Zukunft Ihre Bestellungen *franco* Hamburg oder Leipzig zu liefern, und Ihnen denselben Rabatt zu bewilligen, den Sie bisher genossen; d. h. 15 pro Cent von gewöhnlichen Büchern und 10 pro Cent. von Baar-artikeln. Von unserem eigenen Verlag jedoch, der sehr bedeutend ist, sind wir bereit Ihnen denselben Rabatt zu gewähren, den die Buchhändler in London geniessen. Wir haben einen Verlagskatalog mit einem Supplement für billige Werke in der Presse und werden Ihnen diesen in den nächsten Tagen zusenden.

Unsere Rechnungen werden in englischem Gelde geführt werden.

Eine *Grundregel* in unserem Geschäfte ist *halbjährige Rechnung*, von Januar bis Juni, und von Juli bis December, und sollten Sie nicht vorziehen, uns innerhalb des folgenden Monats d. h. Januar oder July Rimesse zu machen, so werden wir am 1. Februar und 1. August à 2 Monate, nach dem Londoner Course auf Sie abgeben.

Wir bemerken noch, dass die grösste Pünktlichkeit in unserem Geschäfte herrscht, und bei der Ausführung Ihrer Bestellungen beobachtet werden wird, und wir werden dieselbe Pünktlichkeit in der Erfüllung der Verbindlichkeiten gegen uns erwarten.

Wir beabsichtigen mit der grössten Regelmässigkeit, mit dem ersten Dampfschiffe nach dem Anfang des Monats und alle acht Tage später eine Sendung nach Deutschland zu expediren, und nichts wie die gehemmte Schifffahrt wird uns davon abhalten.

Wir schmeicheln uns, dass der erhöhte Rabatt, den Sie von unserm Verlag geniessen, Ihnen Gelegenheit geben wird, uns mit bedeutenden Bestellungen aus unserm Catalog zu beehren, und Ihren Bedarf von englischen Büchern beträchtlich zu vergrössern.

Mit aller Hochachtung

LONGMAN UND CO.

Herr T. O. Weigel hat die Güte gehabt, unsere Commission zu übernehmen, und wird alle Aufträge von den Handlungen ausführen, mit denen wir nicht in Rechnung stehen.

[147.] *Stuttgart*, den 17. Dec. 1841.

Statt Circulair.

P. P.

Schon vor einiger Zeit habe ich das bisher unter der Firma „Griesinger u. Comp.“ geführte Geschäft auf meine alleinige Rechnung angekauft u. nun nach erhaltener Concession unter der Firma:

Griesinger's Verlagsbuchhandlung

eine Verlagsbuchhandlung dahier errichtet, mit der ich ein Antiquariats-Geschäft verbinden werde.

Unsere Rechnungsverhältnisse erhalten hierdurch nur die alleinige Veränderung, daß Sie gefälligst das Conto „Griesinger u. Comp.“ in „Griesinger's Verlagsbuchhandlung“ umändern wollen.

Von allen Handlungen, die sich mit Antiquariis befassen, bitte ich mir vorderhand 1 Catalog aus.

Hochachtungsvollst, ergebenst

Carl Theodor Griesinger.

[148.] Mit ergebenster Beziehung auf mein unterm 15. December 1841 erlassenes Circulair habe ich die Ehre, auch auf diesem Wege die gehorsamste Anzeige zu machen, daß ich auf hiesigem Plage eine Buchhandlung unter der Firma:

Carl Seibel

eröffne.

Indem ich die Bitte um gütige Eröffnung eines Conto's wiederhole, beziehe ich mich hinsichtlich der *Rova* auf meinen dem gedachten Circulair beigelegten Bedarfzettel, hoffe und wünsche, daß ich das erbetene Vertrauen finde, und verspreche dasselbe stets und in jeder Hinsicht zu rechtfertigen.

Pesth, am 18. Decbr. 1841.

Carl F. W. Seibel.

Die Commission hat

für Wien: Hrn. Fr. Volke's Buchhandlung.

für Leipzig: Hr. Fr. Volkmar.

[149.] **A. Asher u. Co.**

erhalten regelmässig **jede Woche eine Postsendung** von London und sind dadurch in den Stand gesetzt **schneller** als irgend ein andres Haus

Englisches Sortiment

zu liefern. Preise billigstmöglich, Pünktlichkeit fortdauernd und unausgesetzt, selbst bei Kleinigkeiten.